

7. Aug 2013 MTPZ

Pianistin Marie Rosa Günter spielte in Knittlingen: Konzertreihe soll auch Kinder für klassische Musik begeistern

KNITTLINGEN. Pianistin Marie Rosa Günter hat im Rahmen der Reihe „Weltklassik am Klavier“ des Knittlinger Vereins FBK (Forum Bau und Kultur) unter Federführung von Jörg Schweizer rund 30 Besucher, darunter zehn Kinder, im evangelischen Gemeindehaus erfreut. Die 22 Jahre alte Pianistin stammt aus Hannover. „Bei diesen sommerlichen Temperaturen gehen viele Freunde der klas-

sischen Musik ins Schwimmbad, um sich abzukühlen. Es freut mich, dass Sie sich anders besonnen haben und trotzdem zu uns gekommen sind“, sagte Schweizer, der für den Bereich Musik-Theater-Literatur des FBK verantwortlich ist.

Mit der Konzertreihe will die FBK vor allem auch Kinder für klassische Musik begeistern. Minderjährige haben bei den Konzer-

ten sowieso schon immer freien Eintritt. Und weil zurzeit Ferien sind, bekamen die jungen Zuhörer als besonderes Schmankerl sogar vom Verein ein Gratisgetränk in der Pause. Am 7. September, zum Ende der Ferien, soll ein weiteres Konzert stattfinden, bei dem die unter 18-Jährigen ebenfalls in den Genuss von freiem Eintritt und Getränk kommen, so Schweizer. Wie immer gab er den Besuchern

einen kurzen Hintergrund zu den Werken, die von Marie Rosa Günter vorgetragen wurden. Zu Gehör kamen „Präludium und Fuge H-Dur, Band 1“, von Johann Sebastian Bach, „Sonate Nr. 21 (opus 53)“, die so genannte „Waldstein Sonate“, von Ludwig van Beethoven, „3 Nocturnes opus 9“ von Frédéric Chopin und die „Sonate Nr. 5, opus 53“ von Alexander Nikolajewitsch Skrjabin. *ip*



Pianistin Marie Rosa Günter spielte bei der Reihe Weltklassik am Klavier in Knittlingen. FOTO: PRIVAT